

Schülerfirmen: Von der Geschäftsidee zum nachhaltigen Schüler-Unternehmen

Michael Immig, Gesamtschule Wulfen

Moderation: Cathrin Gronenberg, Kreis Recklinghausen

Verantwortung übernehmen, Ideen verwirklichen und gemeinsam an Herausforderungen wachsen – Schülerfirmen bieten Jugendlichen gute Möglichkeiten, wirtschaftliche Zusammenhänge ganz praktisch in der Schule kennenzulernen. So erhalten die Schüler*innen Einblicke in betriebswirtschaftliche Abläufe und erste Eindrücke vom Berufsleben. Außerdem erfahren sie Anerkennung und Wertschätzung für ihre Tätigkeit – Selbstbewusstsein, Verantwortungsgefühl und Teamfähigkeit werden gestärkt. Wie Schülerfirmen langfristig erfolgreich sein und zudem inklusiv funktionieren können, zeigen die Erfahrungen der Gesamtschule Wulfen.

Bereits seit knapp 20 Jahren werden im Schülershop der Gesamtschule Wulfen Schreibwaren angeboten. Der Shop wird jeweils ein Jahr von einer festen Schülerschaft betreut. Die Schülerinnen und Schüler haben einen Differenzierungskurs gewählt, der sich theoretisch und praktisch rund um den Schülershop dreht. Insbesondere für Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf ist die Arbeit im Schülershop wertvoll, da sich aus den gewonnenen Erfahrungen Möglichkeiten für weitere Praktika außerhalb der Schule ergeben können.

